



Fraktion in der Bezirksvertretung

*Herrn Bezirksbürgermeister
Hans-Hermann Lücke
Bezirksvertretung Barmen*

| | |
|-------------------|---|
| Es informiert Sie | Bettina Brücher |
| Anschrift | Rathaus Barmen 42275 Wuppertal |
| Telefon (0202) | 563-62 04 |
| Fax (0202) | |
| E-Mail | bettina.bruecher@gruene-wuppertal.de |
| Datum | 14.10.2015 |
| Antrag | Drucks. Nr. VO/1891/15 öffentlich |

Zur Sitzung am
27.10.2015

Gremium
BV Barmen

Verbesserung des Radverkehrs am Hardtufer

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Lücke,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der BV Barmen beantragt, die Bezirksvertretung möge folgenden Beschluss fassen:

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig ein Konzept für die Verbesserung des Radverkehrs am Hardtufer vorzulegen.

Begründung:

Das Hardtufer ist eine wichtige Verbindungsstrecke für den Radverkehr zwischen Barmen und Elberfeld, ohne die vielbefahrene B7 nutzen zu müssen. Allerdings sind Radfahrer*innen auch dort durch die ungünstige Aufteilung der Fahrbahn erheblichen Gefahren ausgesetzt. Das Bekenntnis von Politik und Verwaltung, dass Wuppertal Fahrradstadt werden soll, muss durch die Umsetzung konkreter Maßnahmen bekräftigt werden. Eine so wichtige Verbindung über die Talachse wie das Hardtufer sollte dabei mit höchster Priorität angegangen werden. Wir unterstützen ausdrücklich die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für die gesamte Stadt, allerdings wäre es für den Radverkehr in Wuppertal enorm wichtig, einzelne Maßnahmen kurzfristig umzusetzen und damit nicht erst im Jahr 2017 zu beginnen.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Frevert
Bezirksvertreter

**Geschäftsführung
BV Barmen**

| | |
|-------------------|-----------------------------------|
| Es informiert Sie | Silvia Füsgen |
| Telefon (0202) | 563 6993 |
| Fax (0202) | 563 8111 |
| E-Mail | Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de |
| Datum | 28.10.15 |

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/0893/15) am 27.10.2015

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Ebru Kinayi, Herr Ulrich Lonn, Herr Manfred Mankel, Herr Detlef-Roderich Roß (bis 19:00), Herr Roland Rudowsky, Herr Lukas Twardowski,

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder, Herr Herbert Fleing, Herr Hans-Hermann Lücke, Frau Margot Schneider, Herr Frank Zitlau,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Frau Ilona Schäfer,

von der FDP

Herr Harry Thomas,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Claudia Radtke, Herr Dirk Rummel,

von der WfW-Fraktion

Herr Axel Straub,

von der Ratsgruppe AfD

Frau Regine Grimm,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Frau Claudia Bötte, Herr Thomas Kik, Herr Gerd Wöll,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig,

vom Behindertenbeirat

Herr Schulte

von der Polizei

Herr Heerdt

von der Presse

Herr Macheroux (WR – ab 18:15)

Entschuldigt nicht anwesend ist:

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Tina Schulz,

Schriftführerin:

Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke gibt einen Überblick über die Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Zur Sitzung liegt der schriftliche Bericht des Jugendrates vor.

**3 Antrag zur Entlastung der Park- bzw. Verkehrssituation in dem Viertel um das Helioskrankenhaus (vormals Klinikum Barmen)/ Einrichtung von Anwohnerparkplätzen
Vorlage: VO/1807/15**

Herr Rummel zieht den Antrag zugunsten des gemeinsamen Antrages zurück.

**3.1 Parksituation Klinikum Barmen
Vorlage: VO/1903/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2015:

Die BV bittet die Verwaltung um Prüfung in welchem Bereich des Umfeldes des Klinikum Barmen (Helios) ein Anwohnerparken eingerichtet werden kann und ob dies von den Anwohnern gewünscht wird.

Das Ergebnis wird der BV zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt, möglichst schon zur nächsten Sitzung.

Einstimmigkeit

**4 Ausweitung der Tempo-30-Regelung in der Meckelstraße
Vorlage: VO/1818/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2015:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Tempo-30-Regelung Meckelstraße von Schloßstraße bis Siegesstraße um den Bereich Schloßstraße bis Winterstraße zu erweitern.

Außerdem wird die Verwaltung um Prüfung gebeten, in welchen weiteren Bereichen der Meckelstraße eine Ausweitung der Tempo-30-Strecke erforderlich und sinnvoll wäre.

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (Die Linke, FDP)

**5 Verwendung der freien Mittel
Vorlage: VO/1808/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2015:

Die freien Mittel werden wie folgt verwendet:

| | | |
|--------------------------|-----------------------|------------|
| Wasserfreunde Wuppertal | Kinderspielplatz | 1.500,00 € |
| CVJM Unterbarmen | Spendenaktion | 3.441,50 € |
| Schwimmverband Wuppertal | Schwimmunterricht | 1.000,00 € |
| HS Barmen-Südwest | Schulhof Dependance* | 1.500,00 € |
| Stadtbibliothek Barmen | Hörbücher, CDs, Filme | 3.000,00 € |

Polnischer Klub

Informationsmaterial

250,00 €

Einstimmigkeit

6 Verbesserung des Radverkehrs am Hardtufer

Vorlage: VO/1891/15

Da bekannt ist, dass die Verwaltung für 2017 ein neues Konzept erarbeitet, soll der Antrag als Prüfauftrag verstanden werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2015:

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig ein Konzept für die Verbesserung des Radverkehrs am Hardtufer vorzulegen.

Stimmenmehrheit, bei 1 Gegenstimme (AfD) und 7 Enthaltungen (SPD, FDP, WfW)

7 Fußgängerüberweg Große Flurstraße

Vorlage: VO/1879/15

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2015:

Die Bezirksvertretung vertagt die Beratung zu diesem Punkt, da die Vorlage erst am Tag der Sitzung zugestellt wurde.

Zur nächsten Sitzung soll auch ein Berichterstatter der Verwaltung anwesend sein.

Einstimmigkeit

8 Aufhebung der Sanierungssatzung "Freiraumprogramm Talachse"

Vorlage: VO/1804/15

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Freiraumprogramm Talachse“ vom 10.10.2005 wird aufgehoben.

Einstimmigkeit

9 Berichte und Mitteilungen

1. Alter Markt 1

Herr Rudowsky bezieht sich auf die Bauliste vom 16.10.15 (6639/15), wonach rechtsverbindlich der Anbau eines Entsorgungsraumes beantragt worden sei. Er zeigt sich sehr befremdet, da diese Thematik mehrfach ablehnend in der Bezirksvertretung diskutiert worden sei. Es jetzt auf diese Weise durchzusetzen, halte er für schlechten Stil.

Herr Thomas findet diesen Umgang mit der Bezirksvertretung unverschämt.

2. Schrottimmobilien

Frau Schäfer erinnert an die zu dieser Sitzung avisierte Vorlage der Verwaltung. Sie erwarte diese nun zur nächsten Sitzung, zusammen mit einem Berichterstatter.

3. Neue Ufer Wuppertal

Frau Schäfer berichtet, hierzu gebe es einige sehr interessante Pläne. Sie rege an, diese in einer der nächsten Sitzungen durch Frau D. Meier vorstellen zu

lassen.

4. Untere-Lichtenplatzer-Straße

Hier stehe seit geraumer Zeit ein Transporter, der wohl auch Öl verliere, so **Frau Schäfer**. Sie bitte um Information, wer hier zuständig und was geplant sei.

5. Öffentliches WC am Rathaus

Herr Rummel bittet um Prüfung, ob das WC an den Tagen, an denen der Tafelwagen um 19.00 Uhr komme, etwas länger geöffnet bleiben könne, um den Leuten einen Toilettenbesuch zu ermöglichen und Wildpinkeln zu vermeiden.

6. Unterführung Alter Markt – Commerzbank

Herr Rummel kritisiert den Zustand der Unterführung. Ein Schandfleck für Barmen. Er bitte um Information, was hier zur Abhilfe geplant sei und wann.

7. Sedanstraße

Herr Thomas bittet dringend nochmals, hier die Vorfahrtsstraße aufzuheben. Dadurch werde permanent – gerade von Linienbussen – die erlaubte Geschwindigkeit überschritten. Im Übrigen gehe er davon aus, dass in einer 30er Zone eine Vorfahrtsstraße rechtlich gar nicht möglich sei.

8. Planierungsarbeiten an einem städt. Grundstück

Herr Fleing möchte wissen, warum auf dem städt. Grundstück (zu erreichen vom Nordpark über die A46) planiert werde und was hier geplant sei.

9. Anwohnerschreiben Schulwegsicherung Missionsstraße / Verkehrssituation Wollstraße

Herr Lücke sagt, er werde sich mit den Antragstellern in Verbindung setzen.

10. Landesimmobilie Zeughausstraße

Herr Lücke verweist auf das noch immer leestehende Gebäude, über dessen Zukunft es keinerlei Hinweise gebe. Es sei für die Bezirksvertretung wichtig, zu wissen, was hier vorgesehen und zu erwarten sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 27.10.15:

Für die Sitzung am 01.12.15 wird eine Stellungnahme des Landes mit einer klaren Aussage zur weiteren Nutzung des Hauses erwartet.

Einstimmigkeit

Hans-Hermann Lücke
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin